

Hofheim, 25. Oktober 2017

„Tür zur seelischen Gesundheit“

Werk von psychisch Kranken wird im Gesundheitsamt ausgestellt

Eine „Tür zur seelischen Gesundheit“ ist noch bis 10. November im Landratsamt zu sehen. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, haben psychisch Kranke das Objekt im Rahmen des Projekts „24 Türen“ künstlerisch gestaltet. Das Projekt auf dem Gebiet des Bistums Limburg wurde im Main-Taunus-Kreis vom Diakonischen Werk betreut. Die Tür ist noch bis 10. November im Gesundheitsamt zu sehen.

Das „Kreativteam“ der Tagesstätte des Diakonischen Werks Main-Taunus bestand aus sieben Personen, die dabei von zwei Ergotherapeuten begleitet wurden. „Aktivierung, Interaktion, Steigerung des Selbstwertes und weitere positive Lernaspekte“ waren Ziel des Projekts, wie Overdick erläutert. Die Arbeiten liefen über drei Monate.

Das Thema „Good and bad times“ (Gute und schlechte Zeiten) entstand in der Gruppe. Die Tür erhielt eine „gute“ und eine „böse“ Seite – „genauso wie die verschiedenen Phasen bei psychischen Erkrankungen“, so Overdick.

Die im Rahmen des bistumsweiten Projekts „24 Türen“ entstandenen Werke sind auf der Internetseite www.24tueren.de zu sehen.